

# Hard Asset- Makro- 14/19

Woche vom 01.04.2019 bis 05.04.2019

## Defla XL- Geldmengenvernichtung noch aktiv

Von Mag. Christian Vartian

am 06.04.2019

US-Arbeitsmarktzahlen gerade so, Konjunkturdaten auch in den USA auf starke Abschwächung (immerhin aber noch Abschwächung eines Wachstums) hinweisend.

Arges kommt von der BRD-Industrieproduktion herein, kräftiges Minus vs. einer ohnehin schon bescheidenen, aber positiv gewesenen Erwartung.

Die Rest- EU wird der Deutschen Konjunkturabwürgungslokomotive ins Minus folgen, in Österreich z.B. bereits um 40% geringeres Wachstum erwartet usw.

Die Politik in der EU tut absolut nichts, um Wirtschaftswachstum lokal durch Investitionen zu erzeugen. Schlimmer noch, sie würgt was ohnehin nicht da ist, noch mit brachialen Einsparkursen in Richtung auf negativ ab, vorgeblich, um die Währung zu stabilisieren- und zuverlässig das Gegenteil bewirkend.

Dem nicht genug kommt die BREXIT- Schmierenkomödie noch dazu, wobei eine Seite der recht harschen Folgen eines Hard Brexit medial gekonnt verschwiegen wird – nämlich die desaströse Wirkung auf die dann Rest-EU. Grosskunde weg, Logistikdisruptionen.....alles geradezu „ideal“, wenn in der BRD die Industrieproduktion schon ohne BREXIT deutlich schrumpft.

Wir heißen den Internationalen Währungsfonds herzlich willkommen, der nun voll auf die HAM- Linie eingeschwenkt ist und vor massiver Rezession warnt und massive Gegenmaßnahmen und Investitionen fordert. Bienvenue à bord, Madame Lagarde!

Also sind wir jetzt main stream, auch nichts dagegen.

Wohl gemerkt main stream in der außereuropäischen Weltmehrheit.

Dortselbst deuten einige Daten auf eine Verschlimmerung der Chinesischen Wachstumsbremse hin. Zudem sollen die Verhandlungen zwischen den USA und China zur Erreichung eines fairen Handelsvertrages, welcher nicht wie bisher die USA krass benachteiligt, knapp vor einem positiven Abschluß stehen. Hoffentlich, denn das bringt zumindest eine Komponente an antideflatorischer Wirkung, nämlich im privatbanklichen Kreditmultiplikator.

Die USA wollen sich ja dann danach um die 10% Zoll gegen US- PKW in der EU versus 2,5% Zoll gegen EU-PKW in den USA....etc.

„Freihandelsauffassung“ der EU kümmern. An Sachargumenten fehlt es ja nun wirklich nicht.

Käme das nun zu weiteren Einbrüchen der BRD Industrieproduktion plus BREXIT- Schäden obendrauf, dann Prost Mahlzeit und viel Spaß bei weiter überschüssigen Bundeshaushalten, Investitionsbremse und EUR USD bei 1,05?

Die EZB tut außer Lamentieren auch nichts, Zinsen hat sie ja keine positiven mehr, minimal müsste sie sofort zum QE zurückkehren aber auch das reicht nicht: ABS gehören her und zwar presto: Invest öffentlich und massiv über Budget plus Invest massiv privat über ABS, was Anderes hilft nicht.

Zu den Märkten:

Cryptos nach oben ausgebrochen:



Sehr willkommen, hoffentlich geht das so weiter!



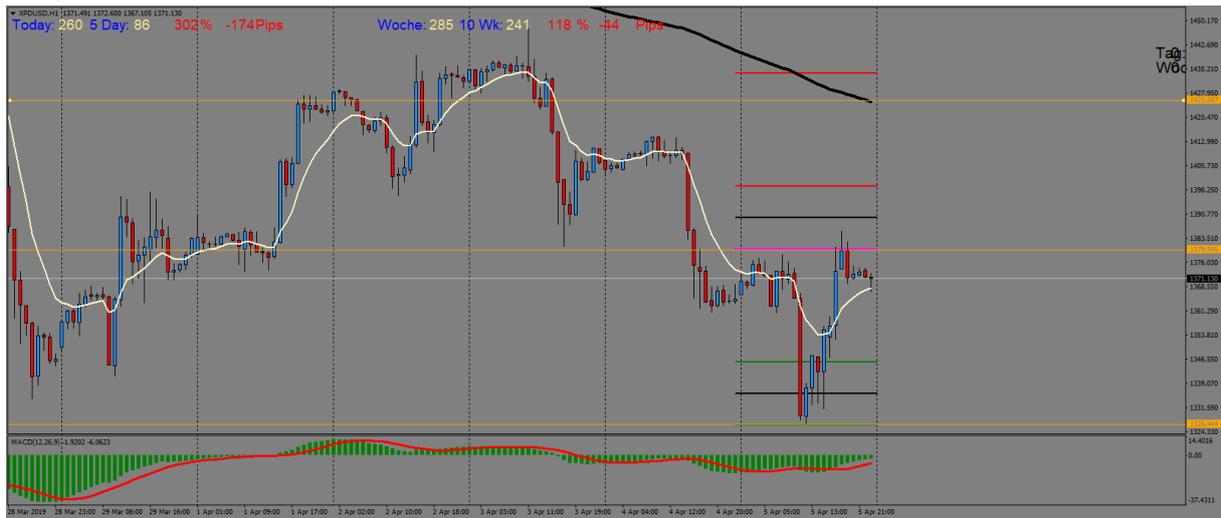
US- Aktien auf erträglichem Niveau mit einiger Mühe, endlich über die 2950 Richtung neuer ATHs zu entschwinden und der Gefasrh, dass irgendwann beim dauernden Anstoßen des Kopfes der Handwerker auch mal von der Leiter fällt (also nach unten).

Platin sehr stark, das freut

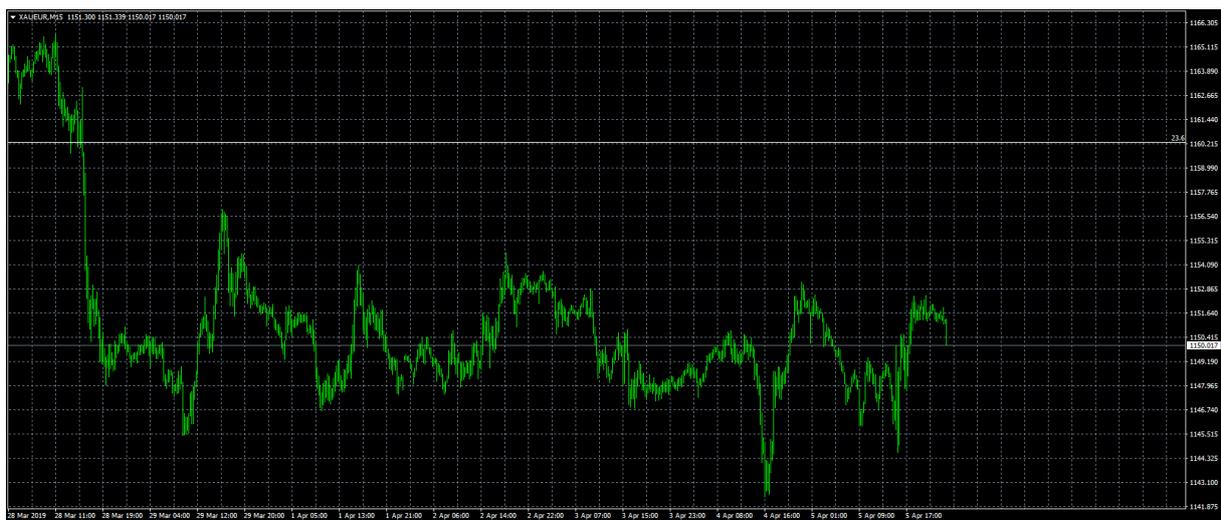


und war überfällig.

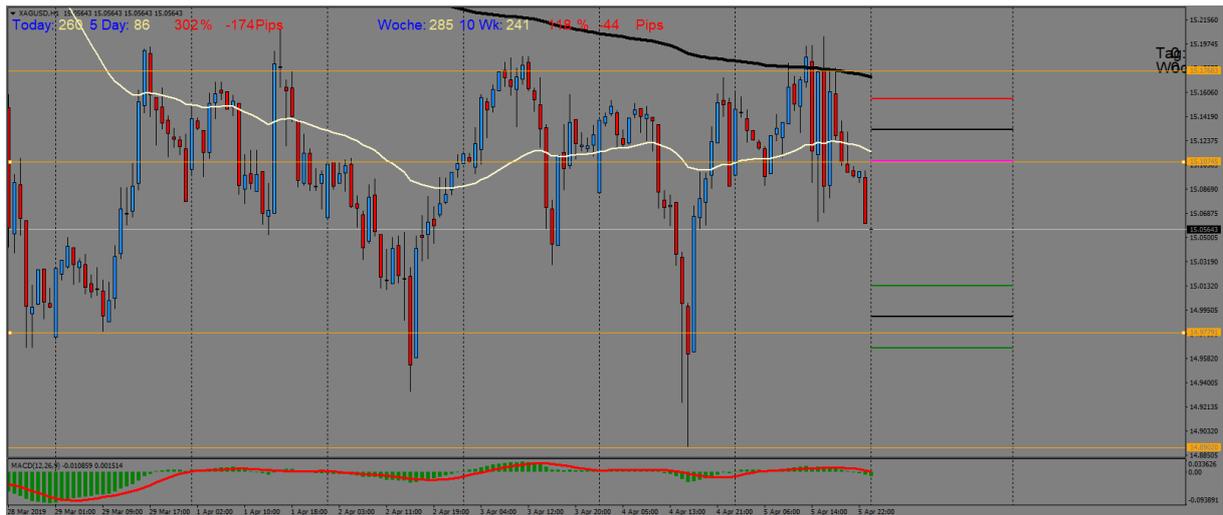
Palladium rannte zurück hinauf auf 1450 bevor ihm Herr Junker mit seiner Hard Brexit Ante- Portas- Rede die Autodelle neu verpasste:



Gold und Silber lust- und anlegerlos, beim Gold kaufen aber die Verbraucher des Industrierohstoffes unten rein:



Silber zeigt monetäres Verhalten und in der Deflation tut es, was monetäre Metalle halt bei Aufwertung von Zahlungsmitteln so tun



als Rohstoff mehr als mau.

Warten wir die Einbrüche ab, die da kommen oder die Gegenmaßnahmen, die der IMF fordert, mit 3,07% Plus gegen den EUR im Gesamtportfolio diese Woche, geboostet durch unsere Wallets, arbeitet ja die Zeit für uns.

Die Edelmetalle entwickelten sich diese Woche entlang ihrer spezifischen Eigenschaften folgendermaßen (Stand – GLOBEX- Schluss):

Gold (Au) sank von EUR 1151,31 auf 1151,04; minus 0,02%

**Platin (Pt) stieg von EUR 756,48 auf 803,30; plus 6,19%**

Palladium (Pd) sank von EUR 1233,43 auf 1223,00; minus 0,85%

Silber (Ag) sank von EUR 13,44 auf 13,43; minus 0,07%

Silberzahlungsmittel ist auf dem Zahlungsmittelwert in EUR.

Grosses Gefäß (Firmentyp): Unser Musterportfolio:

Mit systemtheoretisch, nachrichtengesteuerten, drehpunkt- und liquiditätsinduziert eingesetzten Futures short (mit 20% Cash-Unterlegung, damit hoher Reserve zusätzlich zur Trade Margin) konnten (nach Abzug etw. SWAP-Kosten): -0,37% bei Au-USD (inkl. Trade), +3,34% bei Pd-USD, -0,07% bei Ag-USD, +0% bei Pt-USD sohin insgesamt 1,02% auf 100% Metall und in Goldwährung erzielt werden. Im physischen Portfolio **stieg** der Gewinnsockel in der Währung Gold um **0,53%**

**Performance 2019 in der Währung Gold: (in Gold- Äquivalent; 1. Jan 2019 = 100)**

Muster-Portfolio	103,51	<i>kum. inkl. 2010 bis 2018: 209,06</i>
Mit Kursverteidigung	118,12	<i>kum. inkl. 2010 bis 2018: 1159,90</i>

**Performance 2019 in der Währung EUR: (in EUR, Wechselkurs 1117,36 EUR/oz Au zum 1. Jan 2019 = 100)**

Muster-Portfolio	<b>106,63</b> (Plus 0,52% zur Vorwoche)
Mit Kursverteidigung	<b>121,68</b> (Plus 1,57% zur Vorwoche)

*Wie immer und zur Vergleichbarkeit: Nach Börsenspreads, vor Broker-, Händler- u/o Gefäßkosten*

Portfolio Aktien, Aktienindizes, Minenbeimischung; Web X.O. & Crypto Industry Aktien und Trade: Wochenplus 2,70% in EUR. Details und Gesamtgewichtung nur für Kunden.

Portfolio BitCoins, LiteCoins, BitCoin Cash & Hedge; Ethereum, Dash & Trades; Crypto CFD Mengenvariation (nach Vermögensverwaltungsmethode mit Dosisänderung, Allokationsänderung statt Stopps); Alternative Crypto Coins Long Only: Wochenplus 13,61% in EUR. Details und Gesamtgewichtung nur für Kunden.

*Wie immer und zur Vergleichbarkeit: Nach Börsenspreads, vor Broker- u/o Gefäßkosten*

*Die Nutzung des Portfolios ist kostenpflichtig. Weiterführende Informationen, Change Alerts, Einblick in unsere Absicherungen zum Subportfolio Edelmetall sowie alle Informationen und Details zum Subportfolio Aktien, Minenaktien, Crypto Industry Aktien und Details zum Subportfolio BitCoins, LiteCoins & Hedge; Ethereum, Dash & Trades; Crypto CFD Mengenvariation (nach Vermögensverwaltungsmethode mit Dosisänderung, Allokationsänderung statt Stopps); Alternative Crypto Coins Long Only finden Sie über unseren Blog oder direkt bei mir.*

Unser Blog: <http://www.vartian-hardassetmacro.com>

Den Autor kann man unter [vartian.hardasset@gmail.com](mailto:vartian.hardasset@gmail.com) und [christian@vartian-hardassetmacro.com](mailto:christian@vartian-hardassetmacro.com) erreichen.

*Das hier Geschriebene ist keinerlei Veranlagungsempfehlung und es wird jede Haftung für daraus abgeleitete Handlungen des Lesers ausgeschlossen. Es dient der ausschließlichen Information des Lesers.*